



DURST

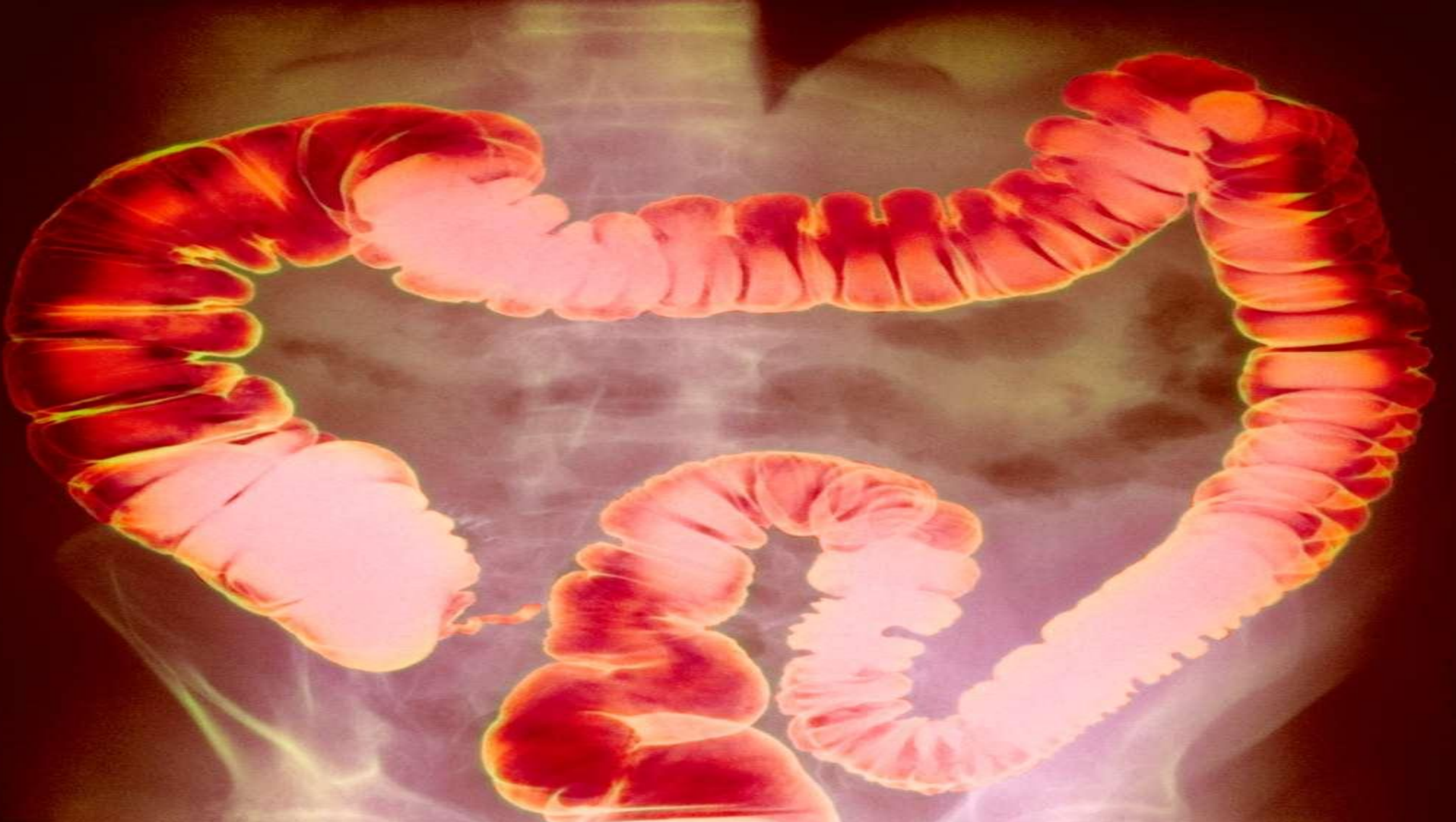






BOOM!







ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,3-6:

Als Jesus erfuhr, dass den Pharisäern berichtet wurde, wie groß der Zulauf zu ihm war, verließ er Judäa und ging wieder nach Galiläa. Dabei musste er durch Samarien reisen. Sein Weg führte ihn durch Sychar, eine samaritanische Ortschaft, in deren Nähe das Feld lag, das Jakob einst seinem Sohn Josef gegeben hatte, und wo sich auch der Jakobsbrunnen befand. Es war um die Mittagszeit; müde von der Reise hatte sich Jesus an den Brunnen gesetzt.



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Hebräer 4,15-16:

Jesus ist ja nicht ein Hoherpriester, der uns in unserer Schwachheit nicht verstehen könnte. Vielmehr war er – genau wie wir – Versuchungen aller Art ausgesetzt, allerdings mit dem entscheidenden Unterschied, dass er ohne Sünde blieb. Wir wollen also voll Zuversicht vor den Thron unseres gnädigen Gottes treten, damit er uns sein Erbarmen schenkt und uns seine Gnade erfahren lässt und wir zur rechten Zeit die Hilfe bekommen, die wir brauchen.



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,7-8:

Seine Jünger waren in den Ort gegangen, um etwas zu essen zu kaufen. Da kam eine samaritanische Frau zum Brunnen, um Wasser zu holen. Jesus bat sie:
»Gib mir zu trinken!«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,9:

Überrascht fragte die Frau: »Wie kannst du mich um etwas zu trinken bitten? Du bist doch ein Jude, und ich bin eine Samaritanerin!« (Die Juden meiden nämlich jeden Umgang mit den Samaritanern.)



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,10:

Jesus antwortete: »Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: ›Gib mir zu trinken‹, dann hättest du ihn gebeten, und er hätte dir Quellwasser gegeben, lebendiges Wasser.«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,11-12:

»Herr«, wandte die Frau ein, »du hast doch nichts, womit du Wasser schöpfen kannst, und der Brunnen ist tief. Woher willst du denn dieses lebendige Wasser nehmen? Bist du etwa mehr als unser Stammvater Jakob, der uns diesen Brunnen gegeben und selbst von seinem Wasser getrunken hat – er und seine Söhne und seine Herden?«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,13-14:

Jesus gab ihr zur Antwort: »Jeder, der von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen. Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr durstig sein. Das Wasser, das ich ihm gebe, wird in ihm zu einer Quelle werden, die unaufhörlich fließt, bis ins ewige Leben.«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,15:

»Herr, bitte gib mir von diesem Wasser!«, sagte die Frau. »Dann werde ich nie mehr Durst haben und muss nicht mehr hierher kommen, um Wasser zu holen.«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN Unterschied

Johannes 4,16:

»Geh und rufe deinen Mann!«, entgegnete Jesus.

»Komm mit ihm hierher!«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,17a:

»Ich habe keinen Mann«, sagte die Frau.



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,17b-18:

»Das stimmt«, erwiderte Jesus.

»Du hast keinen Mann. Fünf Männer hast du gehabt, und der, den du jetzt hast, ist nicht dein Mann.

Da hast du die Wahrheit gesagt.«



DURSTLÖSCHER

ENTDECKE DEN UNTERSCHIED

Johannes 4,14:

Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr durstig sein.

Das Wasser, das ich ihm gebe, wird in ihm zu einer Quelle werden, die unaufhörlich fließt, bis ins ewige Leben.



DURSTLÖSCHER